



Blick auf das neue Kindergartengebäude mit vorgelagerter Sportwiese



Blick auf die Westfassade vom neuen Schulgebäude

Bei einem positiven Abstimmungsergebnis,
kann mit der Planung nahtlos weitergefahren werden.
Zusätzliche Provisorien werden so keine nötig.

Termine

Urenabschimmung Kreditantrag	28.09.2025
Bewilligungsverfahren	ab Oktober 2025
Baustart	ab Oktober 2026
Bezug Schulgebäude	August 2028 (Schuljahr 2028/29)

Bei einem negativen Abstimmungsergebnis,
1. Bleiben die engen Platzverhältnisse bestehen, die Klassen sind grösser und es werden Provisorien benötigt.

2. Ein neues Bauprojekt fordert neue Projektierungskredite und bindet enorme personelle Ressourcen.
3. Der Mangel an Lehrpersonal fordert attraktive Arbeitsplätze. Sofern keine zusätzlichen Klassenräume zur Verfügung stehen, müssen grössere Klassen gebildet werden.
4. Das projektierte Schulhaus ist kostenoptimiert geplant. Ein neues Projekt würde bei gleichem Raumangebot auf Grund der steigenden Anforderungen und der Teuerung höhere Kosten verursachen.



Kindergartenraum mit direktem Bezug auf den geschützten Aussenbereich

Neubau Löhrracker

Abstimmung zum Neubau-Projekt der schulenadorf am 28. September 2025

Entwicklung Schülerzahlen und Anzahl Klassen: Aadorf wächst – die Schule auch. Deshalb braucht es dringend zusätzlichen Schulraum.

Die Schülerzahlen in Aadorf steigen seit 2014 kontinuierlich an. 1153 Kinder besuchen in Aadorf die Schule. **Prognosen** gehen von einer weiteren Steigerung bis in das Jahr 2039 aus, wonach **weitere 200 Kinder** in Regelklassen eintreten. Die Zahl der Schüler- und Schülerinnen bis in das **Jahr 2035** nimmt also auf **1353 Kinder** zu.

Schulraumbedarf

- 12 Klassenzimmer
- 3 Kindergärten
- 1 Turnhalle
- 1 Mensa, Aula
- div. Fachräume

Aus der Gesellschaft besteht Bedarf nach Plätzen in der **schulergänzenden Tagesbetreuung (SEB)**. Die **Entwicklung der Anzahl Lehrpersonen** und weiteren Mitarbeitenden lässt sich daraus ableiten.

Als attraktiver Arbeitgeber können die Stellen besetzt werden. In einer Klasse unterrichten mehrere Personen und die Kinder werden von **Fachpersonen** begleitet und unterstützt, dies in **Therapie- und anderen Räumlichkeiten**.

Für die SEB stehen bisher **keine eignen Räumlichkeiten** zur Verfügung. Diese müssen **gemietet** werden und können nicht immer nach dem **geforderten Standard** gefunden werden. Die **Aussenanlagen, Pausenplätze, Parkierung und Spiel- und Sportmöglichkeiten**, müssen ebenfalls den grösseren Schülerzahlen entsprechend organisiert werden.



Blick Richtung Norden mit begünstigten Brise-Soleil Stützen

Raum schaffen für ein vielseitiges Sport- und Vereinsangebot

Sämtliche Halleneinheiten für den Trainings- und Vereinsbetrieb in Aadorf sind ausgebaut. Veranstaltungen und Aktivitäten von Kultur- und Musikvereinen können nicht mehr in die Mehrzweckräume ausweichen, weil diese mit Klassenunterricht oder Kindergartenklassen als provisorische Lösungen belegt sind.

Raum schaffen für engagierte Lehrpersonen

Die Schule ist ein entscheidender Standortfaktor und Arbeitsort für engagierte und motivierte Lehrpersonen. Mit dem Neubau schaffen wir Raum für unsere Zukunft – für die nächsten 40 Jahre. Als attraktiver Arbeitgeber wird die Qualität der Schule gesichert.



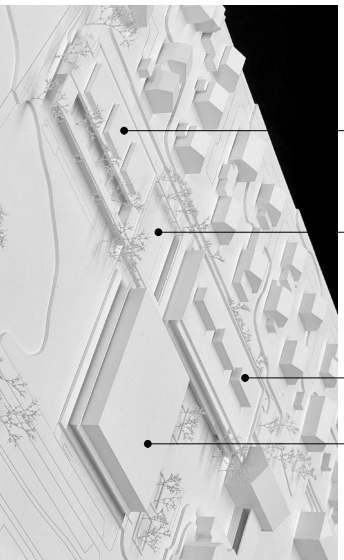
Innenraum Schulgebäude mit nutzbarer Korridorzone und Klassenzimmer

Raum schaffen für die Erwachsenen von Morgen

Die Kinder und Jugendlichen sind die Erwachsenen von Morgen und werden die Zukunft gestalten – nicht nur ihre eigene, sondern auch die unsere. Für Kinder und Jugendliche ist die Schule ein zentraler Teil ihres Alltags und einer sinnvollen Tagesstruktur. Sie ist nicht nur Lernort, wo Wissen vermittelt wird. In der Schule wird Gemeinschaft gestaltet und gelebt. Unsere Schule trägt viel zu einem aktiven Dorfleben bei.

Übersicht Schulareal

Neues Kindergartengebäude
Blauer Platz
Neues Schulgebäude
Best. Sporthalle



Modellfoto

Warum ist dieses Projekt so wichtig?

Raum schaffen für zeitgemässe Lernformen Wie Schule heute stattfindet

Der Schullaufgang hat sich fundamental verändert. Heute wird dem Lernen in der Klasse nach Stundenplan offene, kreativer und lebendiger unterrichtet. Es wird in Projekten, Gruppenarbeiten und Lernwerkstätten gearbeitet. In Halbklassen oder Gruppen wird selbstorientiert gearbeitet. Der Schullaufgang verlangt nach offenen, flexiblen, räumlich verbindbaren Räumlichkeiten und Klassenzimmer mit einer vernünftigen Grösse.

Raum schaffen sinnvolle Investitionen

Die Schule ist ein zentraler Standortfaktor für Aadorf, um ein beliebter Wohnort zu bleiben. Die letzten grossen baulichen Erweiterungen mit der Sporthalle und dem Kindergarten an der Schulstrasse liegen bereits zwölf Jahre zurück. Mit dem geplanten Erweiterungsprojekt im Lohracker wird nachhaltig investiert und mit dem zusätzlichen Raumangebot dafür gesorgt, dass der Schulbetrieb aufrecht erhalten werden kann.

Raum schaffen für die Jugendförderung und Gesundheit

In Aadorf ist der Turnverein (Jugend- und Kinderturnverein) mit beliebten Angeboten wie MuKi, Kinderturnen und Jugi auf Turnhallen angewiesen, um den Kindern von Aadorf ein polysportives Turnangebot anzubieten. Eine neue Turnhalle ermöglicht es uns, das aktuelle Angebot zu sichern und zukünftig noch mehr Kindern und Jugendlichen die Freude an Bewegung nahezubringen. Mit Ihrer Zustimmung schaffen wir die Grundlage für ein gesundes und sportliches Aufwachsen unserer Kinder.